













Starke Energie aus Potsdam!

EWP und Potsdam Royals:Wir haben einen gemeinsamen Drive. **ewp-potsdam.de**

Herzlich Willkommen im Karl Liebknecht Stadion zu unserem insgesamt siebten Spiel der Saison und dem letzten Heimspiel vor der Sommerpause. Der heutige Gameday wird Euch von unserem großartigen Partner der ARNOLD Group, mit Max Arnold an der Spitze des Unternehmens, präsentiert. Wir sind sehr dankbar, dass Max mit seinem Team uns seit Jahren so umfassend unterstützt und begleitet. Auf den Seiten 18 und 19 lernt ihr die Haltung und Ausrichtung des Unternehmens kennen.

Wer von Euch beim vergangenen Heimspiel da war, wird sich sicherlich an die Punkteschlacht gegen Dresden erinnern. Es war ein großartiges Spiel für die Zuschauer, eine tolle Werbung für den Sport und ihr, unsere Fans habt uns fantastisch unterstützt. Am Ende hatte es aber nicht gereicht und wir haben Dresden als Sieger vom Platz verabschiedet und dies war, aus sportlicher Sicht, auch in Ordnung. Aber am vergangenen Wochenende konnten wir in Berlin gegen die Adler wieder sehr deutlich mit 64:17 gewinnen. Somit hoffen wir, ausreichend Motivation und Energie getankt zu haben, um nun heute gegen Braunschweig antreten zu können. Unsere Gäste hatten eine "Bye-Week" und somit spielfrei. Ob ihnen die Pause geholfen hat, oder Sie ggfs. aus dem Rhythmus sind, werden wir heute erleben. Für die Nordmeisterschaft dürfte diese Begegnung eine der entscheidenden sein und erneut sind wir Euch somit sehr dankbar, dass Ihr unser Team von der Seite anfeuert.

Nach dem Heimspiel gehen wir in die Sommerferien und diese Wochen haben sich auch alle verdient. Beachtet in diesem Zusammenhang unseren, seit dem vergangenen Heimspiel laufenden Fotowettbewerb auf der Seite 32 und nehmt die Royals mit in Euren Urlaub.

Erneut und sehr gerne möchte ich dabei die Gelegenheit nutzen und mich bei den vielen ehrenamtlichen Helfern bedanken, ohne die neben den Spieltagen auch der Gesamtbetrieb der Royals nicht funktionieren würden. Lernt heute in diese Ausgabe beispielsweise unser Handwerkerteam kennen, das sich in der Saison in vielen Stunden u. a. um unsere Wohnungen kümmern, die in der Saison von einigen Spielern genutzt werden.

Wie immer werden wir durch die SibLynx Cheerleader aus Großbeeren unterstützt und auch insgesamt erlebt ihr wieder ein tolles Programm mit Livemusik vom englischen Sänger und Entertainer Nick David und Moderation. Wer ihn noch nicht besucht hat, sollte dies unbedingt tun, denn an unserem Merchandising Stand am Eingang findet ihr u.a. unsere 2023-Collection mit tollen Designs für Sie und Ihn sowie Groß und Klein.

Vielen Dank für Euren Besuch und nun heißt es erneut "Go Royals"

Euer Jens Torsten Müller

> LET'S GO ROYALS



SPIELPLAN POTSDAM ROYALS

| Datum | Begegnung | Result | Kickoff |
|------------|----------------------------|---------|-----------|
| 25.05.2023 | at Schwäbisch Hall Unicoms | W 44:30 | 17:00 Uhr |
| 03.06.2023 | vs Paderborn Dolphins | W 43:14 | 16:00 Uhr |
| 10.06.2023 | at Berlin Rebels | W 21:6 | 15:00 Uhr |
| 17.06.2023 | vs Kiel Baltic Hurricanes | W 48:23 | 16:00 Uhr |
| 24.06.2023 | vs Dresden Monarchs | L 59:45 | 16:00 Uhr |
| 01.07.2023 | at Berlin Adler | W 64:17 | 16:00 Uhr |
| 08.07.2023 | vs New Yorker Lions | | 16:00 Uhr |
| 06.08.2023 | at Paderborn Dolphins | | 15:00 Uhr |
| 19.08.2023 | vs Munich Cowboys | | 16:00 Uhr |
| 26.08.2023 | at Dresden Monarchs | | 15:00 Uhr |
| 02.09.2023 | at Kiel Baltic Hurricanes | | 16:00 Uhr |
| 09.09.2023 | vs Berlin Adler | | 16:00 Uhr |

| Tabe | Tabelle Liga German Football League: Gruppe Nord | | | | | | | |
|-------|--|--------|---------|-------|------------|------------------------|--------|---------|
| Platz | Team | Punkte | TD | Platz | | Team | Punkte | TD |
| 1. | New Yorker Lions Braunschweig | 10:0 | 184:68 | 5. | | Paderborn Dolphins | 6:6 | 114:182 |
| 2. | Potsdam Royals | 10:2 | 265:149 | 6. | | Berlin Adler | 4:8 | 118:157 |
| 3. | R Dresden Monarchs | 8:2 | 239:125 | 7. | (E) | Kiel Baltic Hurricanes | 2:8 | 122:168 |
| 4. | Berlin Rebels | 8:6 | 163:151 | | | | | |

SEID LIVE DABEI!

HOLT EUCH JETZT EUREN GFL-STREAMING PASS

REGULAR SEASON

SINGLE GAME 5,00 €

MATCHDAY 10,00 €

TEAM-PASS 45,00 €

REGULAR SEASON 60,00 €

PLAYOFFS

SINGLE GAME 6,00 €

QUARTERFINALS 10,00 €

SEMIFINALS 10,00 €

ON TOP

LIVE-KONFERENZ FOR FREE

REGULAR & PLAYOFFS **75,00 €**



MARKIERT UNS ALS EUER LIEBLINGSTEAM UND UNTERSTÜTZT UNS TAT-KRÄFTIG MIT EINEM TEIL DER EINNAHMEN. STREAMT DIE ROYALS SPIELE MIT DEM GAME-, TEAM-, ODER SEASON-PASS UND FIEBERT ONLINE MIT.

sportdeutschland.tv







GRUSSWORT EWP

Liebe Football-Fans,

"Down! Set! Hut! " heißt es auch in der Saison 2023 der German Football League. Gemeinsam mit euch freuen wir uns auf die Heimspiele der Potsdam Royals, des Vizemeisters 2022. Die anstehenden Spiele bieten American Football auf höchstem Niveau und wir drücken unserer Mannschaft von Herzen die Daumen, dass Sie an die Erfolge der vergangenen Saison anknüpfen können. Wir als Zuschauer können die Royals dabei lautstark und energiegeladen von der Tribüne des KarLi aus unterstützen, wenn um jedes Yard mit voller Kraft und Energie gekämpft wird.

Unser gemeinsamer Drive.

Auch wir sind mit Kraft und Energie dabei. Um Potsdam auch in Zukunft zuverlässig und nachhaltig mit Strom, Gas, Wärme und Wasser zu versorgen, braucht es eine starke Mannschaft. Gemeinsam mit den Potsdamer*innen schaffen wir die Energiewende, verabschieden uns konsequent von fossilen Rohstoffen und erzeugen grüne Energie für die Region. Wir stehen dafür ein, die Stadt auch für zukünftige Generationen lebenswert zu erhalten und engagieren uns, weil uns Potsdam am Herzen liegt. Für die Potsdam Royals und den Nachwuchs. Für den Spitzensport und den Breitensport. Für Sie und Ihre Familie.

Wir wünschen unserem Football-Team viel Erfolg für alle noch kommenden Spiele der Saison und freuen uns auf spannende Derbys.

Ihre Christiane Preuß und Ihr Eckard Veil

Geschäftsführung der Energie und Wasser Potsdam GmbH





...Zeit für Urlaub!

Unser Privatkredit macht's möglich.

mbs.de



Mittelbrandenburgische Sparkasse



DEIN EINSATZ FÜR BRANDENBURG

Aus der Region für die Region: Das Lottospiel leistet einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung zahlreicher Projekte in Brandenburg. Jährlich erhält die Landesregierung mehr als 40 Millionen Euro Glücksspielabgabe, die gemeinwohlorientierten Zwecken zugutekommt. Zusätzlich engagiert sich Lotto Brandenburg auch ganz direkt in den Bereichen Sport, Kultur und Gesellschaft.



GRUSSWORT regiocom

Go Royals!

Der Schlachtruf steht für eine großartige Geschichte, die einen Kampf auf dem Weg an die Spitze erzählt. Es geht um harte Jungs und engagierte Fans, um Leidenschaft und Zusammenhalt – und um einen Teamgeist, der Hürden als Herausforderungen sieht und der eine Mannschaft zu Höchstleistungen anspornt.

Diese Eigenschaften stehen auch für das Team der Hotline-Helden von regiocom Customer Care in Potsdam. Unsere Mitarbeiter sind Teil eines internationalen Expertenteams, aus dem sich jeder Einzelne täglich in die Service-Line setzt um Kunden bei der Lösung ihrer Probleme zu helfen. Auch das erfordert viel Leidenschaft und positive Energie. Eine Power, die letztendlich dazu führt, dass Mitmenschen sich begeistern lassen und zu Fans werden.

Liebe Royals, Eure Fans – und damit auch wir als einer der Hauptsponsoren - stehen auch in dieser Saison wieder hinter Euch und sind gespannt darauf, wo ihr nach der deutschen Vizemeisterschaft in 2022 in dieser Saison stehen werdet.

Ihr seid ein großartiges Team und wir drücken Euch die Daumen für das anstehende Spiel und damit eine erfolgreiche Saison 2023.

Go Royals! André Balke, Standortleiter regiocom Customer Care Potsdam

Hauptsponsoren





Premiumpartner





















Sponsoren und Partner

























































WIR SAGEN DANKE!

GLOBALE LOGISTIKLÖSUNGEN VON BLUE FREIGHT SERVICE.

Unsere Logistik verbindet die Welt.

Wir gestalten und optimieren den globalen Warenverkehr.

JETZT ZU UNS WECHSELN:

bluefreightservice.com







bluefreightservice



karriere.regiocom.com

regiocom





SPIELRÜCKBLICK

In einer äußerst dominanten Performance besiegten die Royals am vergangenen Samstag die Berlin Adler mit 64 zu 17. Durch diese Machtdemonstration in allen Phasen des Spiels haben die Potsdamer ihr Momentum zurückgewonnen und können nun voller Energie auf den Top Gegner aus Braunschweig blicken.

Doch zunächst zum Spiel gegen die Adler. Die Partie startete direkt mit einer guten Leistung der Defense, die die Berliner zu einem Punt zwang. Dadurch war sofort die Potsdamer Offense, um Quarterback Jaylon Henderson auf dem Platz. Henderson fackelte nicht lange und schloss den Drive selbst mit einem 6-Yard Touchdownlauf ab. Die versuchte 2-Point-Conversion misslang und die Royals gingen mit 6 zu 0 in Führung.

Die Defense blieb weiterhin stabil und erzwang einen erneuten Punt der Berliner. Abermals war es Henderson, der den Ball in die Hand nahm und aus 15 Yards Entfernung für einen Touchdown lief. Bei der folgenden 2-Point-Conversion gaben die Royals wieder den Ball in die Hände ihres talentierten Spielmachers und er verwandelte den Versuch. Nun stand es 14 zu 0 für die Gäste aus Potsdam.

Jetzt kam auch von Berlin ein Lebenszeichen, die einen guten Drive mit einem Touchdownlauf von Keli Oparaocha beendeten. Der Extrapoint wurde von Iiro Pekkarinen gemacht und der neue Spielstand lautete 14 zu 7 für die Royals.

Aber die Potsdamer Offense ließ nicht locker. Mit einem 46 Yard Touchdownpass auf Tristan Güther bauten sie ihre Führung weiter aus. Wieder gingen die Potsdamer für 2 Punkte und Heiko Bals trug den Ball erfolgreich in die Endzone. Nun stand es 22 zu 7.

Die Potsdamer Defense eroberte im nächsten Drive den Ball durch eine Fumble Recovery von Linebacker Zach Hale zurück. Nun waren wieder die Royals im Ballbesitz und punkteten natürlich wieder. Diesmal war es Heiko Bals, der den Ball per Lauf in die Endzone beförderte. Die anschließende 2-Point-Conversion misslang und es stand 28 zu 7.

Die Adler schafften es noch bei auslaufender Uhr am Ende der ersten Hälfte ein Fieldgoal zu machen und den Spielstand auf 28 zu 10 aus Sicht der Potsdamer zu bringen.



Nach der Pause ging es unverwandt dominant weiter. Die Royals punkteten schnell mit einem 41-Yard Touchdwonpass auf Receiver Simon Fons. Henderson lief für eine erfolgreiche 2-Point-Conversion und es stand 36 zu 10.

Die Berliner schafften es noch einmal mit einem 27 Yard Pass auf Receiver Maylan Bacher zu punkten. Durch einen erfolgreichen Extrapunkt hatten sie nun insgesamt 17 Punkte gemacht. Dabei sollte es aber auch bleiben.

Während die Potsdamer in jedem einzelnen der nächsten Drives einen Touchdown erzielten, machte die Defense der Royals alle verbliebenen Hoffnungen der Berliner zunichte. Erst war es Linebacker Onni Soininen, der eine Interception fing. Dann mussten die Berliner punten. Und in Ihrem letzten Drive trug Royals Defensive End Yago Rivero einen Fumble der Adler 35 Yard weit in die Endzone zurück.

Auf Seiten der Potsdamer Offense erfolgten drei Rushing-Touchdowns hintereinander. Diese wurden von Genadiy Adams, Heiko Bals und Sami Ahmed erzielt. Als der letzte Pfiff ertönte, zeigte die Punktetafel den finalen Spielstand von 64 zu 17. Die Royals hatten ein wahrlich überzeugendes Spiel abgeliefert. Die Offense hatte in jedem Drive einen Touchdown erzielt und die Defense drei Turnover und ebenfalls einen Touchdown produziert. Mit frischem Wind in den Segeln können sich die Potsdamer nun auf die nächste Herausforderung freuen. Diese heißt New Yorker Lions Braunschweig und ist keine leichte Aufgabe. Den Spielausblick findet ihr auf der nächsten Seite.



TELEKOMMUNIKATION UND IT-SERVICE **AUS EINER HAND**







Telekommunikation

IT-Service

Reparatur

Seit mehr als 10 Jahren sind wir Spezialist für Telekommunikation, IT-Service und die Reparatur von Smartphones, Tablets und Laptops. Unsere Kunden schätzen unsere individuelle und unabhängige Beratung und die zuverlässige Umsetzung.

Wir sind in ganz Brandenburg vertreten, schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

WIR WÜNSCHEN KÖNIGLICHE SPIELE UND VIEL ERFOLG!

W.PERCOM-DSL.DE



www.kns-shop.com

Der Shop für Schilder, Brandschutzzubehör & Feuerlöscher

Made in EU

Eigene Herstellung

Personalisiert





SPIELAUSBLICK

Heute empfangen die Potsdam Royals die New Yorker Lions Braunschweig im Karl-Liebknecht-Stadion. Das letzte Spiel vor der Sommerpause wird das Können der Royals auf eine harte Probe stellen. Mit dem Rekordmeister aus Braunschweig kommt der wahrscheinlich stärkste Gegner der bisherigen Saison nach Potsdam.

In den letzten zwei Jahren hatten die Lions vergleichsweise geschwächelt. Nun scheinen sie wieder zu alter Höchstform aufgelaufen zu sein. Die Braunschweiger haben jedes ihrer fünf Spiele in dieser Saison deutlich gewonnen.

Insgesamt haben die Lions fünf der sieben Spiele seit 2018 gegen die Royals für sich entscheiden können. Die beiden Siege der Potsdamer kamen allerdings in den letzten zwei Jahren und waren jeweils sehr deutlich mit den Spielständen 50:03 (2021) und 65:26 (2022). Die Lions werden also hoch motiviert sein diese Erinnerungen durch einen eigenen Sieg verblassen zu lassen.

Die Braunschweiger haben ihren Erfolg einer Reihe von starken Neuverpflichtungen zu verdanken. In der Offense stützen sie sich auf ein gutes Laufspiel, angeführt von Running Back D'Wayne Obi. Der Brite ist Nummer 1 in der GFL mit seinen 125 Rushing-Yards pro Spiel. Er verkörpert eine schwer zu stoppende Kombination aus Gewicht (110 kg) und Schnelligkeit.

Aber auch das Passspiel der Lions muss sich nicht verstecken. Es baut auf dem harten Laufspiel auf und ist sehr effizient. Quarterback Kare Lyles ist vierter in der Liga in Passing Touchdowns. Sein Lieblingsziel ist US-Amerikaner Luc Meacham. Meacham ist für viele explosive Spielzüge verantwortlich: Sein durchschnittlicher Raumgewinn pro Catch ist 16,7 Yards. Außerdem hat er es geschafft in sechs Punt Returns zwei Touchdowns zu erzielen. Die Defense der Royals wird mit Obi und Meacham also zwei sehr gefährliche Spieler stoppen müssen.

Aber auch die Offense der Potsdamer wird sich einigen guten Spielern gegenübersehen. Besonders die Defensive Line der Lions ist, wie fast jedes Jahr, eine Stärke der Braunschweiger Defense: Die beiden Linienspieler Alan Steinohrt und OJ Thompson haben jeweils neun Tackles für Raumverlust zu verbuchen.

Ein Sieg gegen die Lions würde einen Gleichstand in Punkten in der Tabelle bedeuten. Da die Royals dann den direkten Vergleich gewonnen hätten, wären sie auf dem ersten Platz. Aber um sich als eines der besten GFL-Teams zu beweisen und die Gäste aus Braunschweig zu schlagen werden die Royals ihr bisher bestes Spiel abliefern müssen. Da aber auch die Lions hochmotiviert nach Potsdam kommen, verspricht das Spiel zwischen den beiden Top-Teams ein echter Hingucker zu werden.



ALLGEMEINER
SICHERHEITS- & MEDIZINISCHER
VERSORGUNGSDIENST

ÜBER

30 JAHRE ERFAHRUNG

IN DEN BEREICHEN

SICHERHEIT SANITÄTSDIENST BRANDSCHUTZ SCHULUNGEN & SEMINARE







WWW.ASMBERLIN.DE





APPRICH = SECUR®

BEWERBUNG@APPRICH-SECUR.DE

WWW.APPRICH-SECUR.DE









D. Busack, E-Mail: SV-Busack@t-online.de

Beratung und Bewertung von Gebäudeschäden & Gebäudesanierung



FM, APP, DAB+ UND ONLINE

MITCH VIGER

INTERVIEW

Im heutigen Interview stellen wir zum Ersten mal in diesem Jahr einen Trainer vor. Es handelt sich um unseren Defensive Coordinator, Coach Mitch Viger. Mitch stammt aus einem Vorort von Chicago im Bundesstaat Illinois. Zunächst als Coach an einer High-School tätig, arbeitete sich Mitch schnell durch die Coaching-Ränge. Mittlerweile war er schon an fünf NCAA-Colleges tätig, darunter z. B. eine wichtige Rolle an der Washington State University. Trotz seines jungen Alters bringt Mitch somit eine Menge Erfahrung und Knowhow auf höchstem Niveau mit. Durch sein Coaching hat die Defense bereits einige sehr starke Spiele abgeliefert. Wir freuen uns sehr, dass er dieses Jahr bei uns ist. Nun könnt auch ihr ihn ein hisschen besser kennenlernen.

Was denkst du über den Start der Mannschaft in die Saison?

Die Royals sind ein sehr talentiertes Team, aber die GFL Nord ist die wettbewerbsfähigste Liga in Europa. Wir haben in der ersten Saisonhälfte einige gute Siege und Erfolge erzielt, aber wir müssen uns jeden Tag weiter verbessern, um am Ende der Saison unser maximales Potenzial auszuschöpfen. Das Team, das die Meisterschaft gewinnt, wird dasjenige sein, dessen Spieler sich in die Teamkultur einbringen und bereit sind, persönlichen Ruhm zum Wohle des Teams zu opfern. Es ist eine lange Saison, in der wir versuchen, als Team zu wachsen und jeden Tag besser zu werden.

Wie hast du dich entschieden Coach zu werden und warum wolltest du Defensive Coordinator sein?

Ich liebe das Coachen aus zwei Gründen. Erstens steckt im American Football eine Menge Strategie dahinter, vor allem auf der defensiven Seite des Balls. Mit 11 Spielern in der Offense und Defense gibt es unzählige Formationen, Ausrichtungen, Verschiebungen und Bewegungen in jedem Spielzug. Die Defensivspieler müssen auf jede Situation vorbereitet sein und das bedeutet eine Menge mentale Vorbereitung. Zweitens ist American Football der ultimative Mannschaftssport, besonders in der Verteidigung. Ein erfolgreicher Spielzug erfordert, dass alle 11 Defensivspieler ihren Job machen. Großartige Defensivspieler sind bereit, in jedem Spielzug nur ihre Aufgabe zu erledigen, auch wenn sie keine Anerkennung



für ihre Leistung bekommen. Unsere Spieler unterstützen sich gegenseitig als Teamkollegen und erkennen die Beiträge der anderen zum Teamerfolg an.

Was war die größte Herausforderung in deiner Trainerkarriere?

Die größte Herausforderung in meiner Karriere war es, während der Saison 2020 in den USA zu trainieren. Das war als George Floyd ermordet wurde und die COVID-19-Pandemie ausbrach. Ich glaube, dass Sport ein Weg für persönliche und gesellschaftliche Veränderungen sein kann. Aber ich war sehr enttäuscht darüber, dass die meisten US-Sportorganisationen in dieser Zeit den Profit in den Vordergrund stellten und nicht angemessen auf die Bedürfnisse ihrer Spieler/innen eingingen.

Und was ist die schönste Erinnerung in deiner Tätigkeit als Trainer?

Ich habe bereits tausende glückliche Erinnerungen während meiner Tätigkeit gesammelt. Ich hatte das Glück in fünf verschiedenen US-Bundesstaaten und jetzt in Potsdam zu arbeiten. Die Menschen, die ich auf der ganzen Welt getroffen habe, hatten einen unermesslich positiven Einfluss auf mich. Ich würde die Erfahrungen, die ich gemacht habe, um nichts in der Welt ändern wollen. Es war ein Segen, dieses Leben zu leben und es mit Menschen zu teilen, die mir wichtig sind.

Wie hast du dich dann eigentlich entschieden für die Royals zu coachen?

Ich habe mich ein paar Mal mit der Option befasst, in Europa tätig zu sein. Aber zuerst hatte ich Angst, dass das Niveau der Professionalität nicht dem Standard entsprechen würde, den ich aus den USA gewöhnt war. Nach einem Gespräch mit Coach Vogt waren meine Befürchtungen völlig verschwunden. Ich konnte sehen, dass die gesamte Organisation der Royals extrem aufrichtig und professionell arbeitete und den meisten US Football Programmen und europäischen Vereinen ebenbürtig oder sogar überlegen war.

Was ist der größte Unterschied zwischen dem Ort, an dem du vorher gecoacht hast, und Potsdam?

Die Royals sind wirklich die POTSDAM Royals. Der Verein der Royals wurde komplett von den Trainern, Spielern und Verwaltern aufgebaut, die in Potsdam zu Hause sind. Die meisten Organisationen, für die ich vorher trainiert habe, fühlten sich wie ein Unternehmen an. Die Royals allerdings fühlen sich wirklich wie eine Familie an. Es ist eine große Freude, für die Royals zu trainieren und täglich mit den Menschen zu tun zu haben, die ihre Zeit und ihren Einsatz dafür nutzen, die Royals zu dem zu machen, was sie heute sind - ohne sie wäre das alles nicht möglich.

Was ist deine Lieblingsbeschäftigung, wenn du nicht gerade am coachen bist?

Neben dem Football ist meine zweite Liebe die Kunst und die Musik. Ich liebe es Museen zu erkunden, Filme zu sehen, auf Konzerte zu gehen, Klavier zu spielen und Gedichte zu schreiben. Außerdem bin ich gerne draußen, fahre Rad, lese und löse Kreuzworträtsel.

Was sind deine Ziele für den Rest deiner Trainerkarriere?

Ich versuche die Dinge eine Saison, ein Spiel und ein Training nach dem anderen zu nehmen. Ich hoffe, dass ich jeden Tag,



an dem ich das Glück habe Trainer zu sein, mein Bestes für die Spieler und das Team gebe. Wenn ich auf meine Karriere zurückblicke, hoffe ich, dass ich sagen kann, dass ich einen positiven Einfluss auf die Menschen um mich herumhatte und dass ich mich immer zuerst um die Bedürfnisse der anderen gekümmert habe.

Letzte Frage: Gibt es jemanden, dem du dafür danken möchtest, dass er dir im Laufe deines Lebens geholfen und dich dahin gebracht hat wo du jetzt bist?

Ich möchte meiner ganzen Familie danken, aber besonders meiner Mutter. Ihre Liebe und Unterstützung für mich war wirklich bedingungslos. Sie hat mich dazu ermutigt, so authentisch wie möglich zu sein, und sie hat mir den Mut gegeben, das Leben zu leben, das ich will. Ohne sie wäre ich heute nicht hier.





THORSTEN MERLOS HORN INTERVIEW

Der zweite Gast für unsere Interviews ist ebenfalls ein Trainer. Auch Thorsten Merlos Horn ist zum Ersten Mal bei den Royals mit dabei. Der 37-jährige Berliner coacht unsere Defensive Line. Seit 20 Jahren war er in der Organisation der Berlin Rebels als Spieler und Trainer tätig. Seit dieser Saison können wir auf seine Erfahrung und sein Coaching-Talent zurückgreifen. Bereits im Winter hat Thorsten regelmäßige Einheiten mit der Defensive Line durchführt und dadurch schon viel für die Entwicklung der Spieler getan. Neben seiner Tätigkeit als Footballtrainer ist er hauptberuflich Leiter der IT-Infrastruktur eines mittelständischen Unternehmens. Dass er das GFL-Coaching und eine Vollzeitstelle unter einen Hut bekommt ist bemerkenswert. Lernt ihn jetzt aber selbst kennen.

Wie denkst du über den Start der Mannschaft in die Saison?

Für mich neu war der relativ späte Trainingsauftakt Mitte April und damit verbunden die kurze Zeit in der viele Menschen versuchen müssen das gemeinsame Ziel anzusteuern. Dadurch sind wir in der Entwicklung sicher noch nicht am Ende aber der Trend ist durchaus positiv.

Hast du selbst einmal gespielt? Wenn ja, wo und auf welcher Position war das?

Ja. Angefangen habe ich als Cornerback. Hier habe ich es sogar in die Landesauswahl geschafft. Dann habe ich als Linebacker meine Jugendjahre beendet. Bei den Herren gab es einen zweijährigen Abstecher auf die Position des Fullbacks. Schließlich habe ich über 10 Jahre in der Defensive Line gespielt.

Wie bist du dazu gekommen Defensivtrainer zu werden und warum wolltest du Defensive-Line Coach werden?

Relativ schnell war mir klar neben dem Spielen auch Coachen zu wollen. Gerade die Strategie im Football ist für mich einzigartig und das hat mich auch dazu gebracht Defensive Koordinator zu werden. Mit der Gründung einer Familie war



mir aber schnell klar einen Koordinator Job neben meinem Hauptberuf nicht ausfüllen zu können. So bewahrheitete sich schließlich der Spruch "Schuster, bleib bei deinem Leisten" und ich bin zu meiner angestammten Position zurückgekehrt.

Was war die größte Herausforderung in deiner Trainerlaufbahn?

Sicherlich als Jugendcoach die Seniors verabschieden zu müssen. Das ist der Zeitpunkt, wenn jedes Jahr die ältesten Jugendspieler in die Herrenmannschaft aufsteigen. Dann gehen zwei bis drei intensive Jahre, die man mit den Jugendlichen verbringt, zu Ende. Das ist besonders schwer, da man neben dem Coaching auch als Ansprechpartner der Jugendlichen für alle anderen Probleme dient. Dadurch wachsen einem die Jungs richtig ans Herz. Natürlich ist das kein leichter Abschied.

Was ist die schönste Erinnerung in deiner Trainerkarriere?

Teil der Entwicklung von Spielern zu sein, die es teilweise ans College, in die CFL oder in die Nationalmannschaft geschafft haben.

Wie hast du dich, nach 20 Jahren bei den Rebels, entschieden Trainer bei den Royals zu werden?

Durch meine Tätigkeit bei den Rebels kannte ich die Royals natürlich schon länger. Die letzten Jahre der Entwicklung des Vereins haben mich sehr angesprochen. Außerdem habe ich gemerkt, dass die Ambitionen der Organisation voll mit den meinen übereinstimmen. Gute Gespräche mit den Verantwortlichen gaben dann den Ausschlag für meinen Wechsel.

Was ist der größte Unterschied zwischen der Organisation der Rebels und Potsdam?

Sicherlich die Anzahl der agierenden Personen im organisatorischen Bereich, die es braucht um die Umgebung für einen erfolgreichen Spielbetrieb zu schaffen. Bei den Spielern nehme ich eine fokussiertere Einstellung wahr. Die Jungs brennen wirklich dafür das gemeinsam angestrebte Ziel zu erreichen.

Was ist deine Lieblingsbeschäftigung, wenn du nicht gerade coachst oder arbeitest?

Die wenige Zeit die ich neben dem Football habe, genieße ich mit meiner Familie.

Was sind deine Ziele für den Rest deiner Trainerkarriere?

Die deutsche Meisterschaft steht ganz oben auf meiner Bucket-Liste. Wenn wir die gewinnen, würde ein großer Traum in Erfüllung gehen.

Kommen wir zur letzten Frage: Gibt es jemanden, dem du dafür danken möchtest, dass er oder sie dir im Laufe deines Lebens oder deiner Karriere geholfen hat?

Footballerisch haben mich sicher Dogan Özdincer und Kim Kuci geprägt. Ihnen habe ich es auch zu verdanken bereits in jungen Jahren in der GFL gecoacht zu haben. Ganz besonderer Dank gilt jedoch meiner Frau, die mir all die Jahre den Rücken freigehalten hat und mich diesen wundervollen Sport weiter betreiben lässt.

































LET'S GET YOUR PRINT GREEN!

Heute an heute denken, heute handeln und morgen, einfach wiederholen.

Unser Thema sind ökologische Qualitätsdrucksachen, doch was macht eigentlich ein Druckprodukt ökologisch?

Zuerst fragen wir uns einmal warum wir überhaupt Druckprodukte im Zeitalter der Digitalisierung brauchen. Die Antwort möchte ich Ihnen gar nicht abnehmen. Haben Sie sich aber einmal Ihre Welt ohne Druckprodukte vorgestellt?

Wir sind davon überzeugt, dass es nicht ohne geht. Daher wollen wir diese Produkte so ressourcenschonend wie möglich herstellen. Das ist unsere Mission.

Ein Druckprodukt besteht zum überwiegenden Anteil aus Papier. Papier wird aus Holz gewonnen, Holz ist ein nachwachsender Rohstoff. Das ist doch schon ganz grün, oder?

Doch kein Baum wächst so schnell wie er gefällt wird. Warum also die Bäume nicht erhalten um der Umwelt die Möglichkeit zu geben die CO₂-Schäden zu regulieren?

Wir arbeiten vorrangig mit Recyclingmaterialien und das ist für unsere hohe Fertigungsqualität kein Ausschlusskriterium. Das Material besteht aus recycelten Papierfasern und wird möglichst ohne Frischfasern hergestellt.

Für bestimmte Einsatzzwecke oder Kundenwünsche verwenden wir auch Materialien, die aus Alt- und Frischfasern gemischt werden. Hierbei ist der für die Herstellung notwendige Rohstoff bereits um ein Vielfaches vermindert, im Vergleich zu herkömmlichem Material. Um das zu bestätigen sind wir FSC-Zertifiziert und können auf Wunsch die Labels FSC-Recycelt und FSC-mixed auf Ihr Produkt drucken.

Das Papier ist nicht der einzige Faktor, auch das Druckverfahren und alle anderen Prozesse vor, während und nach der Produktion haben Ihren Anteil. Würden wir unser ökologisches Papier beispielsweise im UV-Druckverfahren bedrucken, dann wäre es als ob wir an unser Elektroauto einen Dieselgenerator zum Laden anschließen.

Gründungsstadt, engagieren können und die Potsdam Royals nicht nur als Sponsor, sondern als begeisterter Partner unterstützen.

Vor über 3 Jahren sprach mich Jens-Torsten Müller an leistungen. Viel Überzeugungsarbeit musste er nicht Shoulderpad an hatte.

Heute fiebere ich von der Seite mit und bin begeistert achtliche Leistung aller Coaches, Team- und Vereins-Sehr motiviert ging es daher in die Saison 2023, für

ARNOLD group | Max Arnold





ÖKOLOGIE

Wir betrachten jeden Prozess, jeden Lieferanten, jedes Material und jede Einflussgröße im Sinne der Nachhaltigkeit. Das kostet viel Kraft, spart uns aber eine Menge an Ausgleichsarbeit durch ${\rm CO_2}$ -Zertifikate oder andere Projekte, die unseren ökologischen Fußabdruck nachträglich verschönern.

NACHHALTIG

Das bedeutet für uns nicht nur ökologisch in allen Prozessen zu arbeiten und alle Einflussgrößen zu betrachten, sondern auch Beständigkeit. Daher legen wir großen Wert auf Teamzusammenhalt, fair Treatment in allen Richtungen, Partnerschaften statt Eintagsfliegen, individuelle und persönliche Lösungen für dich, mich, uns und alle drum herum.

DRUCKVERFAHREN

Oft wird damit geworben, dass die Druckergebnisse im LE(D)-UV-Offset auf Naturpapieren exzellent seien und keine Nachteile entstünden. Wir halten es für fraglich, ob eine Plastikschicht vorteilhafter sein kann als ein Druck mit Farben aus nachwachsenden Ro hstoffen. Einen gestochen scharfen und brillanten Ausdruck erzielen wir im konventionellen Offsetdruck und sind dabei noch ökologisch.





FULL-SERVICE

Vom ersten Bleistiftstrich bis zur Auslieferung direkt an Ihre zahlreichen Kunden: Wir unterstützen Sie bei der Datenerstellung und Konzeptionierung, selbstverständlich bei der Produktion, aber auch beim Konfektionieren, Verteilen und Versenden. Selbstverständlich in allen Prozessen CO2-optimiert.

ZERTIFIKATE

Es ist unsere Überzeugung, dass es kein Siegel oder Zertifikat benötigt um sich seiner Sache treu zu sein und nach ökologischen und qualitätsbewussten Zielen zu arbeiten. Doch es bestätigt Ihnen, was wir Ihnen erzählen. Viel lieber wäre es uns allerdings, wenn Sie uns besuchen und sich persönlich überzeugen.

TRANSPARENZ

Wir sind ehrlich, zu uns, zu unseren Teams, zu unseren Lieferanten, Partnern und Kunden. Kommen Sie vorbei, schauen Sie sich um und lassen Sie uns gemeinsam Potentiale entdecken.









Bürosysteme Berlin Brandenburg



Ihr Regionaler Dienstleister für Office- und IT-Lösungen.

E-mail: info@scholzmating.de

Telefon: 0331 - 888 18-11
 Telefax: 0331 - 888 18-12

www.scholzmating.de







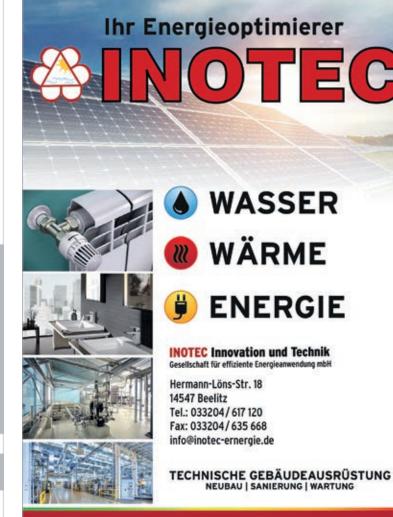


Busfahrer (m/w/d) in Voll- und Teilzeit gesucht:

- ◆ Geregelte Arbeitszeiten, vorrangig Mo-Fr
- Gelegenheitsverkehr und Schülerfahrten im Nahbereich, Tagesfahrten möglich
- Moderne Busse, attraktive Vergütung, monatlicher Sachbezug und weitere Boni

Bewirb dich jetzt: info@potsdambus.de





www.inotec-energie.de



Die Software für Schule

www.swop.schule

GREENTECH FESTIVAL

Mit der "Mission to Net Zero" stand das Gelände des ehemaligen Flughafens Berlin-Tegel ganz unter dem Motto der Nachhaltigkeit. Drei Tage lang prägten Visionäre, technische Innovationen, begeisterte Besucher und inspirierende Auftritte den Spirit des GREENTECH FESTIVALS.

Zum dritten Mal begleitete und unterstützte auch die ARNOLD group als begeisterter Partner. "Die Menschen machen den Unterschied!" Sagt unser Geschäftsführer Max Arnold, der Teil der Jury für die GREEN AWARDS ist. "Ob auf dem Festival, während der Award-Night, in den Bootcamps oder einfach bei einem Gespräch zwischen Tür und Angel, es sind alle voller Begeisterung etwas zu verändern und nach Lösungen zu suchen anstatt endlos über Probleme zu sprechen."

Wir waren erneut nicht nur mit unserem Stand vor Ort und haben über ökologische Qualitätsdrucksachen gesprochen, sondern haben auch die Druckprodukte für das Festival bereitgestellt.

Eine Partnerschaft, die nachhaltig nachhaltig ist.







GREEN AWARDS – In mehreren Kategorien werden besondere Projekte und Talente ausgezeichnet.



EXHIBITION – Über 160 Aussteller zeigten Ideen und Innovationen für eine grünere Zukunft.



CONFERENCE – 180 Speaker sprachen auf 3 Bühnen über Ziele, Visionen und Veränderung.



BAMBINIS

Zu der Football-Familie der Royals gehören auch unsere Kleinsten: Bei den Bambinis können Mädchen und Jungs bereits im zarten Alter von sechs Jahren anfangen, Flag Football zu spielen.

Flag Football (oder kurz Flag) ist eine Variante des American Football. Die Regeln ähneln stark denen des Tackle Football. Einen wichtigen Unterschied gibt es allerdings: Körperkontakt ist nicht erlaubt. Der Name Flag Football leitet sich von den Flaggen am Gürtel ab. Der wesentliche Unterschied zum "klassischen" American Football ist, dass die Defense den ballführenden Spieler der Offense stoppt, indem sie ihm ein Flag aus dem Gürtel zieht, statt ihn körperlich zu tackeln.

In Amerika spielen 8 Millionen Spielerinnen und Spieler Flag Football, aber nur 500.000 Tackle Football. Die NFL Europe hatte daher bereits 1997 damit begonnen, den Sport in Deutschland bei Kindern und Jugendlichen, vor allem an Schulen, bekannt zu machen. Eine teure Schutzausrüstung ist nicht nötig, was den Einstieg in diese Variante erleichtert. Die Kinder können durch Flag Football an die teils komplexen Regeln und Taktiken des Football herangeführt werden.

Aktuell bemüht sich auch die NFL aktiv, den Bekanntheitsgrad von Flag Football zu steigern. So gab es im Rahmen der Pro Bowl Games auch drei Flag Football Spiele. Ergänzend war eines der Side-Events ein internationales Flag Football Finale von Jugendteams aus der ganzen Welt, bei dem auch eine Mannschaft aus Deutschland vertreten war. Und: Aktuell läuft die Bewerbung zur Aufnahme von Flag Football bei den olympischen Spielen 2028. Es gibt also auch ohne tackling im Football viel zu erreichen!

Die Potsdam Royals unterstützen die Bemühungen zur Steigerung des Bekanntheitsgrads von Flag Football nach Kräften. Dazu gehört die Bambini Mannschaft, die aktuell in der Bambini Flag U10 Liga des AFCVBB spielt. Gespielt wird 5er Flag, also fünf gegen fünf. Der Ligabetrieb erfolgt im Turniermodus. In diesem Jahr nehmen insgesamt neun Mannschaften (5 Mannschaften in 2022) teil, so dass eine Aufteilung in zwei Gruppen erfolgt ist. Nach Abschluss der regulären Saison spielen die jeweils Gruppenersten und -zweiten im Summerbowl am 17.09.2023 den Ligasieger aus. Ziel ist in dieser Saison, das tolle Ergebnis aus dem letzten Jahr vielleicht sogar zu toppen und den Gesamtsieg einzufahren, nachdem wir uns im letzten Jahr nur den Berlin Adler geschlagen geben mussten. Und die Kids sind auf einem sehr guten Weg: Dank guter Saison-Vorbereitung und extrem hoher Motivation und









Einsatzwillen konnten die bislang ungeschlagenen Bambinis der Royals zwei der drei bisherigen Saisonturniere gewinnen und führen nach drei von vier gespielten Turnieren ihre Gruppe an. Aber das Wichtigste ist, die Kids haben auch in dieser Saison wieder unglaublich viel Spaß dabei!

Das anstehende Heimturnier am 09.07.2023 im Kirchsteigfeld (Maimi-von-Mirbach-Straße 11, 14480 Potsdam) entscheidet über die endgültige Reihenfolge in der der Gruppe A, es ist ein Kopf- an-Kopf-Rennen gegen die Mannschaft der Berlin Bullets. Unsere Kleinsten und ihre Coaches Frederike Bowen und Alex Miller brauchen also jede Menge Unterstützung und freuen sich über Alle, die zum Anfeuern vorbei kommen!



Mehr Durchblick ohne Brille

mit Laser oder Linsen!

Wir beraten Sie gern.



AUGEN-LASER-ZENTRUM

└ 0331 - 600 77 11 ⑤ www.lasik-plus.de

PARTNER DER POTSDAM ROYALS

autovermietung-potsdam. 🚜

Mobilität 24 Stunden

VERMIETUNG | LANGZEITMIETE | ÜBERFÜHRUNGEN

Kleinwagen bis Luxusklasse | Kleinbus, Transporter, LKW's bis 40t auch mit Ladebordwand Transport von Sportwagen, Oldtimern und Premiumfahrzeugen | Überführung von PKW und LKW





ÖFFNUNGSZEITEN Mo. bis Fr.: 9.00 - 16.00 Uhr & nach Vereinbarung

STANDORTE

Zum Kirchsteigfeld 9, 14480 Potsdam
Am Wiesenrand 2, 14476 Potsdam/OT Neu Fahrland



GEMEINSAM MEHR ERLEBEN



Ihr starker Partner wenn es um Versicherungen geht. Unser Team der Agentur Pauli steht Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Go for Greatness, Potsdam Royals!

Teja Pauli

Allianz Generalvertretung Enzianstraße 2 12203 Berlin teja.pauli@allianz.de

www.allianz-teja-pauli.de
Telefon 0.30.6.80.74.92.30







How to American Football

ZIEL: Beide Teams kämpfen darum, den Ball in die gegnerische Endzone am Ende des Spielfelds zu bringen. Raumgewinn kann dabei entweder per Pass oder per Laufspiel erzielt werden. Die Offensive hat 4 Versuche (Downs), um 10 Yards zu erreichen. Wenn das geschafft wird, gibt es erneut dort 4 neue Versuche, wo der Ballträger gestoppt wird. Welcher Versuch gespielt wird und wie weit es noch ist, erkennt man an der Kette am Spielfeldrand. Der erste orangene Kreis zeigt den ursprünglichen Startpunkt der 10 Yards an, der zweite ist genau 10 Yards entfernt und ist für neue 4 Versuche zu erreichen. Der Downmarker zeigt den aktuellen Versuch und wo dieser gestartet wird (Line of Scrimmage).

Tackle (DT):

Sie stehen der Öffensive Line gegenüber und versuchen, den Run zu stoppen oder den QB zu tackeln (Sack).

End (DE):

Sie sind ebenfalls Runstopper. Hauptaufgabe beim Pass ist der Versuch des QB Sacks.

Linebacker (LB):

Sie sind vielseitige Verteidiger und versuchen den Run zu stoppen oder den Pass zu verteidigen.

Safety (S):

Sie sind die letzte Bastion, stehen tief im Feld und versuchen die langen Pässe zu verteidigen oder lange Läufe zu stoppen.

Cornerback (CB):

Sie sind die Hauptpassverteidiger, spielen meist direkt gegen die Wide Receiver und versuchen die Pässe abzufangen.

SPECIAL TEAMS

Punter (P):

Sollte nach dem dritten Versuch abzusehen sein, dass ein First Down nicht geschafft wird, kickt der Punter den Ball möglichst weit in Richtung der gegnerischen Endzone. Die gegnerische Offensive bekommt den Ball da, wo er liegen bleibt oder der Returner den Ball zurück getragen hat und mit einem Tackle gestoppt wird.

Kicker (K):

Er kickt den Ball beim Kick Off und versucht Field Goals und Extrapunkte zu treffen.



NÜTZLICHE FACHBEGRIFFE IM AMERICAN FOOTBALL

Tackle: Der balltragende Spieler wird zu Boden gebracht. Es geht dort weiter, wo getackelt wurde.

Sack: Ein Tackle am Quarterback, solange dieser in Ballbesitz ist.

Blitz: Der Verteidiger versucht gezielt den Quarterback zu Fall zu bringen.

First Down: 10 Yards (oder mehr) wurden geschafft, neuer erster Versuch!

Interception: Ein Defense Spieler fängt den Pass vom gegnerischen Quarterback - das Angriffsrecht wechselt.

Fumble: Ein Spieler verliert den Ball oder er wird ihm entrissen. Beide Teams dürfen versuchen den gefumbelten Ball aufzunehmen.

Touchdown

Die meisten Punkte (genau 6) gibt es für einen Touchdown. Diesen Touchdown erzielt man, wenn man den Ball in die gegnerische Endzone bringt. Nach dem Touchdown hat man die Möglichkeit, den Ball durch das Tor (Uprights) zu kicken (PAT = Point After Touchdown). Das bringt einen zusätzlichen Punkt. Alternativ kann die Offensive versuchen, den Ball erneut von der 3-yard Linie in die Endzone zu bringen. Sollte das gelingen, gibt das 2 Zusatzpunkte.



Quarterback (QB):

Er ist Spielmacher. Er sagt den Spielzug an, wirft den Ball oder übergibt an den Runningback.

Runningback (RB):

Er läuft mit dem Ball und versucht, durch die Blocks der Linie in die Endzone zu kommen.

Fullback (FB):

Er ist ein extra Blocker für den Runningback, manchmal läuft auch er mit dem Ball.

Wide Receiver (WR):

Er fängt die Pässe vom QB, beim Laufspiel blockt er mit.

Tight End (TE):

Die größere Version des Receivers. Sie sind ebenfalls Passempfänger aber auch wichtige Blocker.

Center (OC):

Er snappt den Ball (Übergabe an der Quarterback), blockt den Run und beschützt den QB beim Pass.

Guard (OG):

Sie stehen links und rechts vom Center, blocken den Run und schützen den QB beim Pass.

Tackle (OT):

Sie stehen ganz außen an der Offensive Line. Sie blocken auch für den Run oder schützen den QB beim Pass.

Strafen: Trotz der Härte ist nicht alles erlaubt. Sollte der Schiedsrichter eine gelbe Flagge werfen, zeigt das eine Strafe an. **Holding:** Ein gegnerischer Spieler wurde unerlaubt festgehalten - offensiv 10 Yards, defensiv 5 Yards und neuer erster Versuch.

Facemask: Einem gegnerischen Spieler wurde ins Gesichtsgitter (die Facemask) gegriffen

- 15 Yards.

- 15 Yards.

- 5 Yards.

- 5 Yards.

- 15 Yards.

Offside: Ein Defensivspieler war zu früh über die Startlinie (Line of scrimmage)
Unnecessary Roughness: Ein Spieler hat unerlaubt hart in das Spiel eingegriffen

False Start: Ein Offensivspieler hat sich zu früh bewegt

Pass Interference: Der Receiver wurde unerlaubt beim Fangen des Balls behindert



Was wären wir ohne die, die nähen, bauen, sägen, schrauben, verkabeln und reparieren? Ob in den Wohnungen unserer Spieler, auf unserem Trainingsplatz im Schuppen oder den Containern, oder unser Maskottchen "Fritz", welcher fast ohne Hose dagestanden hätte. Es wird verwertet, repariert oder runderneuert und gebaut, alles damit die Mannschaften der Potsdam Royals wohnen, trainieren und sich präsentieren können.

Jan Kulessa, Vater eines C-Jugend Spielers und seit letztem Jahr Teammanager der C-Jugend. Immer dabei, sein Transporter, aus dem er alles rausholt was gerade gebraucht wird. Ob Werkzeug, Schrauben, Nägel, Kabelbinder oder Spanngurte. Er hat auf unserem Trainingsplatz im Kirchsteigfeld für ordentlich Stauraum gesorgt. Er hat Regale aufgebaut, im Container für Licht gesorgt und alles so organisiert das man nicht über 1000 kleine Dinge stolpert, wenn man irgendwo dran muss oder etwas rausholen muss. Er hat wichtige Dinge für unsere Heimspiele besorgt, ein Gerüst, sodass gefilmt und moderiert werden kann. Absperrungen, damit wir die Auflagen des SC Potsdam und des Verbandes erfüllen können. Auch in unseren Containern im Luftschiffhafen war er sofort dabei als aufgeräumt und ausgemistet werden musste. Er packt einfach überall mit an.

Jens Werth, Vater eines B-Jugend Spielers und allen Bereichen wertvoll. Ob in den Wohnungen unserer GFL Spieler, wo Möbel auf- und abgebaut, oder sogar eine ganze Küche eingebaut werden mussten. Von kleineren Reparaturen mal ganz abgesehen. Oder nach dem Lackieren der Helme und Facemask, wo Hilfe beim wieder zusammenbauen benötigt wurde. Jens hatte das richtige Werkzeug und half einfach jedem, egal aus welcher Mannschaft, der Hilfe brauchte. Einen Grill, den jeder mit "Sie" ansprechen musste, damit er nicht auseinanderfällt, kein Problem für Jens, der ihn so repariert hat, damit er unsere Heimspiel Saison im Kirchsteigfeld durchhält. Er hat eine tolle neue Spendenbox für die B-Jugend gebaut,

sogar mit Royals Gravur. Auch Senf und Ketchup stehen bei uns nicht mehr einfach nur neben der Bratwurst am Catering, nein, auch dafür hat er einen praktischen Halter gebaut.

Andreas Zoch, Vater eines B-Jugend Spielers und war sofort voll dabei. Er packt mit an wo er gebraucht wird, oder repariert mal eben die dringend benötigte Kaffeemaschine für die Heimspiele. Unseren Schuppen hat er so mit umgeräumt, dass wir an Regale, Spinte und unsere Kühlschränke bei unseren Heimspielen im Kirchsteigfeld gut rankommen. Zusätzlich unterstützt er seine Frau Anja Zoch, die mit Beginn dieser Saison die Rolle der Teammanagerin der B-Jugend übernommen hat und außerdem noch die Helfer-Organisation der Heimspiele unseres GFL-Teams im Karl-Liebknecht-Stadion leitet.

Neben den Dreien gibt es natürlich noch mehr fleißige Helfer. Zum Beispiel Annika und Marcel Felix, die mehr als einmal in den Wohnungen unserer GFL-Spieler gemalert, gebaut und geputzt haben. Jaqueline Werth, auch sie war fleißig und maßgeblich, gemeinsam mit ihrem Mann Jens, an den Vorbereitungen in den Wohnungen beteiligt.

Ohne diese fleißigen, ehrenamtlich Helfer, und es gibt glücklicherweise noch viele mehr, wäre an all das, was die Potsdam Royals bieten oder zu verantworten haben, nicht zu denken.

Wir sagen einfach DANKE! #GOROYALS #ROYALSFAMILY

SEID LIWE DABEI!

HOLT EUCH JETZT EUREN GFL-STREAMING PASS AUF...

SPORT DEUTSCHLAND.TV

MARKIERT UNS ALS EUER LIEBLINGSTEAM UND UNTERSTÜTZT UNS TAT-KRÄFTIG MIT EINEM TEIL DER EINNAHMEN. STREAMT DIE ROYALS SPIELE MIT DEM GAME-, TEAM-, ODER SEASON-PASS UND FIEBERT ONLINE MIT.











Über 2.000 Privat- und Firmenkunden vertrauen uns bei ihren Versicherungen, Baufinanzierungen und Vermögensanlagen.

Wir sind gerne auch für Dich da!

Allianz Generalvertretung Raymond Stark

Karl-Marx-Str. 34 14532 Kleinmachnow

Tel. 033203-22666 | stark@allianz.de





www.stark-allianz.de

Wartung, Reparatur, Montagen & DGUV Prüfungen



Ihr Partner in Sachen Montage und Service

Christian Rohlfs 0172 / 30 73 743

Info@kranservice-rohlfs.de

Ruhlsdorfer Str.95 Geb.99 14532 Stahnsdorf Info@Kranservice-Rohlfs.de Tel: 03329/65 867 34 Fax:03329/65 867 35 www.Kranservice-Rohlfs.de











nach der tollen Resonanz auf unsere Haustier-Aktion, rufen wir hiermit den nächsten Fan-Wettbewerb aus. Der Gewinn beinhaltet erneut zwei Freikarten und eine Veröffentlichung im Magazin.

In den nächsten Wochen steht die Urlaubszeit an und wir wünschen Euch dafür eine erholsame und großartige Zeit mit tollen Eindrücken. Nehmt die Potsdam Royals mit auf Eure Reise und schickt uns ein Foto in dem ihr das festhaltet. In der Gestaltung könnt Ihr Euren Ideen freien Lauf lassen: Tragt einen Artikel aus unserer Collection vor einer beeindruckenden Kulisse, baut unser Logo in ein Urlaubsfoto ein,

schreibt "Potsdam Royals" in den Sand oder oder oder Überrascht uns mit Eurer Kreativität und Verbundenheit zu den Royals.

Der Wettbewerb läuft bis zum 10. August und die Gewinnerin oder der Gewinner werden in der 5. Ausgabe, für das Spiel gegen die "Munich Cowboys" bekannt gegeben. Sendet uns das Bild per E-Mail an leonard.bosch@potsdamroyals.de.

Vergesst nicht, Eure Kontaktdaten zu nennen, damit wir Euch im Falle des Gewinns erreichen können.

FOTOWETTBEWERB



Antennentechnik Alarmsysteme Netzwerktechnik Elektroinstallation

Kontakt 0172 - 39 20 449

Wir finden neue Mitarbeiter für Dich

www.interim-group.de - moderne Mitarbeitersuche

Kundendiensttechniker*in gesucht

Das sind deine Aufgaben:

- Technischer Service direkt beim Kunden
- Du reparierst Dampfsterilisatoren/Autoklaven und Wärmeschränke
- Du betreust den Bereich der B-Klasse Autoklaven
- Du erschließt neue Kunden mit Werbeaktionen
- Deine Kunden werden überwiegend Arztpraxen sein

Das musst du mitbringen:

• Kreativität, Zuverlässigkeit, Reisebereitschaft, offenes Auftreten, Lernbereitschaft, handwerkliches Geschick, Eigenverantwortung, elektrische Grundausbildung, Führerschein

Das bekommst du:

• Geld mit Umsatzbeteiligung, flexible Zeiteinteilung, das beste Arbeitsklima, Urlaub und wenn es gut läuft noch viel mehr

Bist du interessiert? Dann melde dich mit einer kleinen formlosen und unkomplizierten Bewerbung per E-Mail an info@raritec.de

Du hast Fragen zum Job? Dann wähle die 0177 388 88 16.





| | | | BRAUNSCHW | /EIG LION: | S | |
|---------|-----|-----------------------|-----------|------------|---------------------|------|
| | Nr. | Name | Pos. | Nr. | Name | Pos. |
| Offense | 1 | Oppermann, Finn | RB | 40 | Bachmann, Christoph | LB |
| | 2 | Carrasco Sanz, Javier | DB | 41 | Otiora, Chika | LB |
| | 4 | Kuci, Loan | WR | 44 | Eshagi, Alexander | LB |
| | 5 | Soldner, Matthew | DB | 45 | Kaiser, Jacob | LB |
| | 6 | Lawrence, Nigel | DB | 46 | Rönicke, Leon | LB |
| | 7 | Scharnbacher, Hendrik | QB | 48 | Müller, David | LB |
| | 8 | Lyles, Karé | QB | 52 | Sager, Johan | 0L |
| | 9 | Thompson, OJ | DE | 53 | Berezowski, Jakub | 0L |
| | 10 | Deckwarth, Lion | LB | 55 | Mutsvanemoto, Deon | 0L |
| | 12 | Römer, Niklas | WR | 56 | Hrabak, Malte | 0L |
| | 13 | Jeckstadt, Luca | K | 71 | Wiwatowski, Kajetan | 0L |
| | 14 | Wessel, Maximilian | DB | 72 | Jasler, Rene | 0L |
| | 15 | Krahl, Benjamin | DB | 74 | Köhler, Marco | DL |
| | 16 | Vroom, Tammo | WR | 75 | Owusu, Samuel | DL |
| | 17 | Meacham, Luc | WR | 77 | Asiedu, Eugene | 0L |
| | 19 | Werner, Nico | DB | 82 | Lawson, Aaron | WR |
| | 20 | Kaufmann, Marc | RB | 84 | Dyck, Kevin | TE |
| Defense | 21 | Heller, Justin | RB | 85 | Tounkara, Alexander | WR |
| | 22 | Obi, D'wayne | RB | 86 | Müggenburg, Tjard | WR |
| | 24 | Bytomski, Damian | WR | 87 | Rolfes, Fabian | TE |
| | 37 | Hage, Jacob | LB | 88 | Dirmeier, Leon | WR |
| | 25 | Sander, Michel | DB | 91 | Steinohrt, Alan | DL |
| | 27 | Mohamad, Sheyda | DB | 95 | Gaidischki, Tom | DL |
| | 28 | Mesterharm, Mika | DB | 96 | Behm, Marcel | DL |
| | 39 | Engler, Marcel | RB | 97 | Baumann, Lukas | DL |







| | POTSDAM ROYALS TEAM LINEUP | | | | | | |
|---------|----------------------------|----------------------|------|-----|-------------------------|------|--|
| | Nr. | Name | Pos. | Nr. | Name | Pos. | |
| | 0 | Rivero, Yago | DL | 41 | Hale, Zach | LB | |
| | 1 | Tomasello, Ronaldo | DB | 45 | Bernegger, Yves | LB | |
| | 2 | Webb, Ryan | DB | 47 | Baluch, Christopher | DL | |
| | 3 | Polk, Brandon | WR | 50 | Hillen, Niels | OL | |
| | 4 | Schuhmacher, Daniel | K | 51 | Müller, Marvin | DL | |
| | 5 | Jenkins, Thomas | WR | 52 | Bosch, Leonard | LB | |
| d) | 6 | Urth, Magnus Røn | WR | 53 | Waltner, Tim | OL | |
| Offense | 7 | Baumbusch, Linus | DB | 54 | Renner, Lukas | OL | |
| 뿔 | 8 | Henderson, Jaylon | QB | 56 | Rötzscher, Ludwig | OL | |
| 0 | 9 | Bals, Heiko | RB | 62 | Hocke, Max | OL | |
| | 11 | Richter, Moritz | QB | 66 | Rüegg, Oskar | OL | |
| | 12 | Føns, Simon | WR | 67 | Sövegjarto, Robert | OL | |
| | 13 | Patterson IV, Robbie | QB | 69 | Schumann, Peer | OL | |
| | 14 | Christ, Louis | DB | 71 | Saoui, Elyes | OL | |
| | 15 | Wolfe, Jared | WR | 74 | Chan-Tung, Jaylen | OL | |
| | 16 | Schütt, Maximilian | QB | 75 | Oswin, Brendan | OL | |
| | 18 | Müller, Niklas | DB | 77 | Stefánsson, Stefán Númi | OL | |
| | 19 | Krause, Finn | TE | 78 | Kabankaya, Miguel | OL | |
| d) | 20 | Butt, Miles | DB | 80 | Ahmed, Sami | RB | |
| us(| 21 | De Ruyter, Ruben | DB | 81 | Dubicki, Matteusz | TE | |
| Defense | 22 | Canitz, Marvin | DB | 82 | Güther, Tristan | WR | |
| ۵ | 23 | Adams, Gennadiy | RB | 84 | Tiamiu, Kassim | WR | |
| | 24 | Alvarez Plata, Simón | LB | 88 | Ochako, Rickie Jared | WR | |
| | 25 | Lundstrom, Peter | DB | 89 | Valbon, Jérôme | TE | |
| | 26 | Tiitma, Ülar | DL | 90 | Habermann, Mika | DL | |
| | 27 | Cranston, Cody | DB | 91 | Schammel, Patrick | DL | |
| | 29 | Bolten, Jerry | DB | 93 | Lemme, Alex | DL | |
| | 31 | Niemetz, Till | LB | 94 | Soininen, Onni | DL | |
| | 37 | Neumann, Niklas | DB | 95 | Norman, Kulenisch | DL | |
| | 38 | Nielsen, Hjalmar | DB | 96 | Versace, Giani | DL | |
| | 40 | Behrendt, Tim | RB | | | | |



DESIGNATION OF THE BOX

IMPRESSUM

Redaktion: Eberhard v. Lobenstein,

Leonard Bosch

Fotos: Lutz Nichelmann, Fabio Spitzenberg

Mirko Friebel, Nicol Marschall, Thomas Iden-Korjahn, Leo Ziems,

Jörg Meißner

Ausgabe: 04 | 2023

Layout: FORMAT Druck- und

Medienservice GmbH

format.berlin

Druck: Druckerei ARNOLD e.Kfm.

arnoldgroup.de



DEINE GRÜNE QUALITÄTSDRUCKEREI